

Weihnachtsliedersingen Bad Frankenhausen 2024

1. Guten Abend, schön Abend

Refr.: Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon. :||

1. Am Kranze die Lichter, die leuchten so fein,
sie geben der Heimat einen helllichten Schein.
2. Der Schnee fällt in Flocken und weiß steht der Wald.
Nun freut euch, ihr Kinder, die Weihnacht kommt bald.
3. Nun singt es und klingt es so lieblich und fein.
Wir singen die fröhliche Weihnachtszeit ein.

2. Bald nun ist Weihnachtszeit

1. Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit!
Nun ist der Weihnachtsmann gar nicht mehr weit.
2. Horch nur, der Alte klopft draußen ans Tor,
mit seinem Schimmelchen steht er davor.
3. Leg ich dem Schimmelchen Heu vor das Haus,
packt gleich Knecht Ruprecht den großen Sack aus.
4. Pfeffernuss, Äpfelchen, Mandeln, Korinth,
alles das schenkt er dem artigen Kind.

3. Alle Jahre wieder

1. Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.
2. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.
3. Ist auch mir zur Seite still und unerkant, dass es treu mich leite an der lieben Hand.

4. O Tannenbaum

1. O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!
2. O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen!

3. O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit,
o Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren.

5. Leise rieselt der Schnee

1. Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See
weihnachtlich glänzet der Wald: Freue dich, Christkind kommt bald!
2. In den Herzen ist's warm, still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt: Freue dich, Christkind kommt bald!
3. Bald ist heilige Nacht, Chor der Engel erwacht,
hört nur, wie lieblich es schallt: Freue dich, Christkind kommt bald!

6. Schneeflöckchen, Weißröckchen

1. Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?
Du wohnst in den Wolken, dein Weg ist so weit.
2. Komm setz dich ans Fenster, du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter, wir haben dich gern.
3. Schneeflöckchen, Weißröckchen, deck die Blümelein zu,
dann schlafen sie sicher in himmlischer Ruh'.
4. Schneeflöckchen, Weißröckchen, komm zu uns ins Tal.
Dann bau'n wir den Schneemann und werfen den Ball.

7. Weißer Winterwald

1. Glockenklang aus der Ferne, über uns leuchten Sterne
Kein Mensch weit und breit, nur wir sind zu zweit,
wandern durch den weißen Winterwald
2. Schnee und Eis hört man knistern, weil wir leis nur noch flüstern.
Wir fühlen uns ganz wie Gretel und Hans,
wandern durch den weißen Winterwald.
3. Leise leise fallen weiße Flocken
und ein Reh tritt aus dem Wald heraus,
braune Augen blicken ganz erschrocken,
ist dir der Wald zu kalt komm mit nach Haus!
4. Am Kamin ist ein Plätzchen, das gehört unserm Kätzchen.
Es teilt es mit dir, dann wandern wir vier
morgen durch den weißen Winterwald.

8. Kling, Glöckchen, klingelingeling

Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

1. Lasst mich ein, ihr Kinder, ´s ist so kalt der Winter,
öffnet mir die Türen, lasst mich nicht erfrieren.

Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!

2. Mädchen hört und Bübchen, macht mir auf das Stübchen,
bring' euch milde Gaben, sollt' euch dran erlaben.
3. Hell erglühn die Kerzen, öffnet mir die Herzen,
will drin wohnen fröhlich, frommes Kind, wie selig.

9. In der Weihnachtsbäckerei

Refr.: In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei,
zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knilch eine riesengroße Kleckerei
in der Weihnachtsbäckerei, in der Weihnachtsbäckerei.

1. Wo ist das Rezept geblieben von den Plätzchen, die wir lieben?
Wer hat das Rezept verschleppt? - "Ich nicht!" - "Du vielleicht?" - "Ich auch nicht."
Na, dann müssen wir es packen, einfach frei nach Schnauze backen,
schmeißt den Ofen an (oh ja!) und ran.
2. Brauchen wir nicht Schokolade, Honig, Nüsse und Succade
und ein bisschen Zimt? Das stimmt!
Butter, Mehl und Milch verrühren, zwischendurch einmal probieren
und dann kommt das Ei (pass auf!) - vorbei.
3. Bitte mal zur Seite treten, denn wir brauchen Platz zum kneten
Sind die Finger rein? Du Schwein!
Sind die Plätzchen, die wir stechen erstmal auf den Ofenblechen,
warten wir gespannt verbrannt.

10. Weihnachten in Familie

1. Weihnachten in Familie, sieh, wie die Kinder sich freun,
wenn wir die Silbersterne auf ihr Bäumchen streun.
Noch wärmer als die Kerzen strahlt so ein Augenblick.
Ich wünsche dir von Herzen Frieden und viel Glück.
2. Weihnachten in Familie, alle sind zeitig zu Haus.
Holen die Heimlichkeiten aus Verstecken raus.
Noch wärmer als die Kerzen strahlt so ein Augenblick.
Ich wünsche dir von Herzen Frieden und viel Glück.
3. Weihnachten in Familie, bist du da einmal allein,
wir wollen in Gedanken alle bei dir sein.

Noch wärmer als die Kerzen strahlt so ein Augenblick.
Ich wünsche dir von Herzen Frieden und viel Glück
Frieden und viel Glück.

11. Sind die Lichter angezündet

1. Sind die Lichter angezündet, Freude zieht in jeden Raum;
Weihnachtsfreude wird verkündet unter jedem Lichterbaum.
Leuchte, Licht, mit hellem Schein, überall, überall soll Freude sein.

2. Süße Dinge, schöne Gaben gehen nun von Hand zu Hand.
Jedes Kind soll Freude haben, jedes Kind in jedem Land.
Leuchte, Licht, mit hellem Schein, überall, überall soll Freude sein.

3. Sind die Lichter angezündet, rings ist jeder Raum erhellt;
Weihnachtsfriede wird verkündet, zieht hinaus in alle Welt.
Leuchte, Licht, mit hellem Schein, überall, überall soll Friede sein.

12. Stern über Bethlehem

1. Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht.
Leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

2. Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn
und lässt uns alle das Wunder hier sehn,
das da geschehen, was niemand gedacht,
Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

3. Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel,
denn dieser arme Stall birgt doch so viel!
Du hast uns hergeführt, wir danken dir.
Stern über Bethlehem, wir bleiben hier!

4. Stern über Bethlehem, kehren wir zurück,
steht noch dein heller Schein in unserm Blick,
und was uns froh gemacht, teilen wir aus,
Stern über Bethlehem, schein auch zu Haus!

13. Stille Nacht

1. Stille Nacht! Heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hochheilige Paar. "Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh', schlaf in himmlischer Ruh'!"

2. Stille Nacht! Heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb' aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund':
Christ in deiner Geburt, Christ in deiner Geburt.

3. Stille Nacht! heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht!
Durch der Engel Halleluja tönt es laut von Ferne und Nah:
Christ, der Retter ist da! Christ, der Retter ist da!

14. O du fröhliche

Refr.: O du fröhliche, O du selige gnadenbringende Weihnachtszeit!

1. Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, O Christenheit!
2. Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, O Christenheit!
3. Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, O Christenheit!

15. Morgen, Kinder, wird's was geben

1. Morgen, Kinder, wird's was geben, morgen werden wir uns freun!
Welch ein Jubel, Welch ein Leben wird in unserm Hause sein!
Einmal werden wir noch wach, heia, dann ist Weihnachtstag!
2. Wie wird dann die Stube glänzen von der großen Lichterzahl,
schöner als bei frohen Tänzen ein geputzter Kronensaal.
Wisst ihr noch vom vor'gen Jahr, wie's am Weihnachtsabend war?
3. Wisst ihr noch mein Reiterpferdchen, Malchens nette Schäferin,
Jettchens Kche mit dem Herdchen und dem blankgeputzten Zinn?
Heinrichs bunten Harlekin mit der gelben Violin?
4. Wisst ihr noch den großen Wagen und die schöne Jagd von Blei?
Unsre Kleiderchen zum Tragen und die viele Nascherei?
Meinen fleiß'gen Sgemann mit der Kugel unten dran?
5. Welch ein schöner Tag ist morgen, viele Freuden hoffen wir!
Unsre lieben Eltern sorgen lange, lange schon dafür.
O gewiss, wer sie nicht ehrt, ist der ganzen Lust nicht wert!

16. We wish you a merry Christmas

We wish you a merry Christmas (3x) and a happy new year!
Good tidings we bring for you and your kin,
we wish you a merry Christmas and a happy new year!

Wir wünschen euch frohe Weihnacht (3x) und ein glückliches Jahr!
Gesundheit und Freud zu jeder Zeit,

wir wünschen euch frohe Weihnacht und ein glückliches Jahr!

Wir wünschen euch frohe Weihnacht (3x) und ein glückliches Jahr!
Mit euch, liebe Leut, da singen wir heut,
wir wünschen euch frohe Weihnacht und ein glückliches Jahr!

17. Morgen kommt der Weihnachtsmann

1. Morgen kommt der Weihnachtsmann, kommt mit seinen Gaben
Bunte Lichter, Silberzier, Kind und Krippe, Schaf und Stier,
Zottelbär und Panthertier möcht ich gerne haben.

2. Bring uns lieber Weihnachtsmann, bring auch morgen, bringe
eine schöne Eisenbahn, Bauernhof mit Huhn und Hahn,
einen Pfefferkuchenmann, lauter schöne Dinge.

3. Doch du weißt ja unsren Wunsch, kennst ja unsre Herzen.
Kinder, Vater und Mama, auch sogar der Großpapa,
alle, alle sind wir da, warten dein mit Schmerzen.

18. Fröhliche Weihnacht überall

Refr.: "Fröhliche Weihnacht überall!" tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in jedem Raum!
"Fröhliche Weihnacht überall!" tönet durch die Lüfte froher Schall.

1. Darum alle stimmt in den Jubelton,
denn es kommt das Licht der Welt von des Vaters Thron.

2. Licht auf dunklem Wege, unser Licht bist du;
denn du führst, die dir vertrau'n, ein zu sel'ger Ruh'.

3. Was wir ander'n taten, sei getan für dich,
dass bekennen jeder muss: Christkind kam für mich.